

Version 1.0/16.01.2016

Anhang 1 zum Geschäftsreglement

Ziff. 1 Zwingende Statutenbestimmungen

- ¹ Auf den vorliegenden Anhang sind die Bestimmungen des Art. 19 der Statuten der SGAIM anwendbar, wobei die maximale Anzahl der stimmberechtigten Delegierten 52 Personen beträgt.
- ² Folgende Vertretungen sind zwingend zu berücksichtigen:
 - a. Jungärzte: 4 Sitze
 - b. Gremien, die allgemeininternistische nicht an universitären Klinik tätigen Chefärzte und Leitende Ärzte vertreten: 10 Sitze
 - c. Allgemeininternistische Universitätskliniken und -polikliniken: 5 Sitze
 - d. Institute für Hausarztmedizin: 5 Sitze
 - e. WHM: 2 Sitze
- ³ Die restlichen 26 Sitze stehen den kantonalen Vertretungen zur Verfügung.
- ⁴ Die Delegierten müssen zwingend den Facharzttitel der Allgemeinen Inneren Medizin tragen. Eine Ausnahme wird bei der Delegation der Jungärzte gemacht.
- ⁵ Bei der Zusammensetzung der Delegierten ist insgesamt eine ausgewogene Vertretung ambulant und stationär tätigen Ärzte anzustreben.

Ziff. 2 Jungärzte

- ¹ Die Jungen Hausärztinnen und -ärzte Schweiz (JHaS) und die Swiss Young Internists (SYI) teilen sich die vier den Jungärzten zugesicherten Sitze gleichmässig auf.
- ² Kann die eine Organisation ihre Sitze nicht besetzen fallen sie an die andere Organisation, solange die andere nicht eine/n entsprechende/n Delegierte/n nominiert.

Ziff. 3 kantonale Delegierte

¹ Die nachfolgend aufgeführten kantonalen Vereinigungen sind berechtigt die Nominationen für die kantonalen Delegierten vorzunehmen:

Kanton/Region	Nominierende Organisation	Anzahl Sitze
Basel	Vereinigung Hausärztinnen und Hausärzte beider Basel (VHBB)	2
Bern	Verein Berner Haus- und Kinderärzte	3
Genf/Waadt	Association Genevoise des médecins de famille et de l'enfance (MFGe) Médecins de famille Vaud (MFVaud)	4
Mittelland (AG/SO)	Vereinigung der Aargauer Hausärzte (AHKA) Hausärzte Solothurn (HASO)	3
Neuenburg/Freiburg/Jura	Médecins de famille Neuchâtel (MFNe) Médecins de famille Fribourg (MFE FR) Association Jurasienne des médecins de famille et de l'enfance	2
Ostschweiz (AI, AR, GL, GR, SG, SH, TG	Haus- und Kinderärzte Ostschweiz (HKO)	3
Tessin	Associazione Ticinese dei Medici die Famiglia AMITI - ASSOCIAZIONE MEDICI INTERNISTI TICINESI	2
Wallis	Association valaisanne des médecins de famille et de l'enface	1
Zentralschweiz (LU, NW, OW, UR, ZG)	Vereinigung Luzern Hausärzte (VLUHA) Ärztegesellschaft Unterwalden (AGUW) Ärztegesellschaft Uri (AGUR) Zuger Gesellschaft für Hausarztmedizin (ZUGHAM)	2
Zürich	Verein Zürcher Internisten (VZI)	4
Total		26

² Existiert in einem Kanton keine offiziell anerkannte Organisation der SGAIM können 20 Einzelmitglieder, welche ihren Arbeitsort nachweislich im jeweiligen Kanton haben, gemeinsam die Nomination vornehmen.

Ziff. 4 Inkrafttreten

Bern, den 16. Januar 2016

Lasport

Prof. Dr. med. Jean-Michel Gaspoz

Co-Präsident Co-Präsident

Dr. med. François Héritier

¹ Der Vorstand vom 16.01. 2016 hat den vorliegenden Anhang genehmigt.

² Die Regelungen treten rückwirkend auf den 1. Januar 2016 in Kraft.

³ Allfällige Änderungen bedürfen der Zustimmung des Vorstandes.